



## Dichte und Qualität – Potential der Wohnaussenräume

ARE Modellvorhaben der nachhaltigen Raumentwicklung 2020-2024

Kategorie: Siedlungen die kurze Wege, Bewegung und Begegnung fördern.

Petra Köchli

Forschungsgruppe Grün und Gesundheit

[www.kloten.ch/hohrainli](http://www.kloten.ch/hohrainli)

Zürcher Hochschule  
für Angewandte Wissenschaften

**zhaw**

Life Sciences und  
Facility Management

IUNR Institut für Umwelt und  
Natürliche Ressourcen



# 1. ARE Modellvorhaben im Hohrainli I Übersicht der Teilprojekte

## «Dichte und Qualität – Potentiale der Wohnaussenräume»

ARE Modellvorhaben Nachhaltige Raumentwicklung 2020 – 2024  
(Kategorie: Siedlungen, die kurze Wege, Bewegung und Begegnung fördern)

Dokumentation und Evaluation des Quartierentwicklungsprozesses  
Vernetzung sowie Dissemination der Ergebnisse

### «Rain ins Grün»

Grünraumaufwertungen  
durch partizipative Prozesse  
Perimeter Pensimo/Turidomus

Auftraggeber: Pensimo/Turidomus

### «GartenPark Hohrainli»

Grünraumaufwertungen  
durch partizipative Prozesse  
Perimeter «Chasern»

Auftraggeber: Stadt Kloten

### Modellvorhaben:

Vom Bund gefördertes  
Projekt mit Modellcharakter auch für andere  
Gemeinden und Eigentümer

Rahmenprojekt zur wissenschaftlichen  
Aufarbeitung der beiden gleichzeitig laufenden  
Projekte «Rain ins Grün» und  
«GartenParkHohrainli»

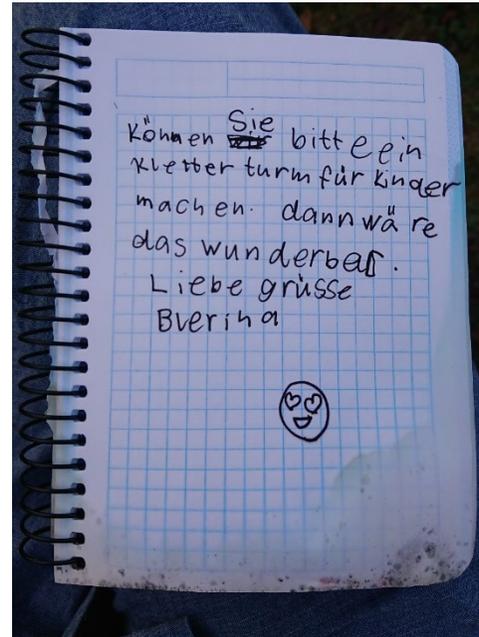
### Ziele auf Quartierebene:

- Aufwertung des Aussenraumes  
(Verdichtung vom Aussenraum her  
entwickeln)
- Steigerung der Lebensqualität
- Verbesserung des Quartierimages
- Mehr soziale Kontrolle durch Belegung  
des Aussenraumes (weniger Littering &  
Vandalismus)
- Vernetzung der Bewohnerschaft und  
Förderung der Selbstorganisation

## 2. Rückblick I 2020

### Situationsanalyse & Ideensammlung

- Gespräche mit Hohrainli BewohnerInnen und Akteuren aus Kloten
- Sammlung von Ideen für den Aussenraum
- Erste einfache Treffpunkte aufgebaut



## 2. Rückblick I 2020

### Auswahl und Konkretisierung von Ideen

- Quartierfest: erste Mitarbeit von BewohnerInnen
- Workshops im Herbst: Wahl von zwei Umsetzungen für 2021 (Garten & Treffpunkt)
- Pflanzaktionen



## 2. Rückblick I 2021

- **Aufbau Garten & Gartengruppe Perimeter Stadt Kloten**
- **Umsetzungen Perimeter Pensimo**
  - Tag der Nachbarschaft
  - Pflanzaktionen, Spielkiste, Sandkasten



## 2. Rückblick I 2021

### Vorbereitungen «GartenParkTreff»

- Anträge für Finanzierung
- Aufbau von Kooperationen für den Bau und Partnerschaften für Betrieb
- Bautage im Hohrainli: GartenPark-Platz als Grundstein für den GartenParkTreff



## 2. Rückblick I 2022

### Beginn Bau Quartiertreff

- Beginn Bau Upcycling-Haus
- Verstetigung (insb. Gartengruppe, Herbstfest)

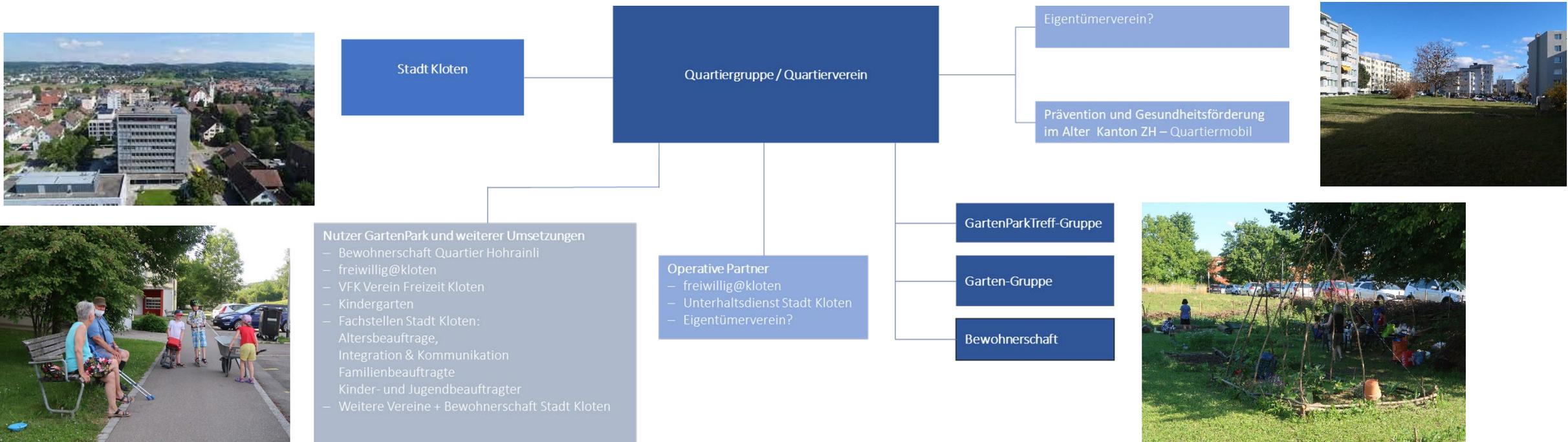


## 2. Rückblick I 2022



### 3. Ausblick I 2023

- **Fertigstellung Quartiertreff**
- **Verstetigung**
  - Treffpunkt-Verein
  - Verankerung in Gemeinde (Schaffung Stelle Quartierarbeit; Kaffeekranz Altersbeauftragte)
  - Verein VFK (Naturwerkstatt)



## 4. Erkenntnisse in Bezug auf ältere Menschen im Quartier

(Aus Vorprojekt «Grünräume zweite Lebenshälfte» und Interviews in Alterswohnungen)

### Nachbarschaftlicher Austausch wird gefördert

- Wo etwas passiert, sieht man gerne zu!
- Austausch wird gefördert
- Anschlusskommunikation über Kulturen und Generationen hinweg!



### Grünraum & Ästhetik

- Zugänglichkeit / Sicherheit (Rollstuhlgängig, WC, Sitzbank, etc.)
- Gartenbiografien, Biografie-Pflanzen
- Vielfältige Gestaltung des Aussenraumes bringt Freude und Erholung – auch bei Blick aus dem Fenster.



### Aufbau & Nutzung

- Aufbau durch jüngere Menschen
- Altersbeauftragte Klotten initiiert monatlichen Kaffeekranz
- Ältere Menschen aus der Wohnung locken



## 5. Diskussion

- Kennen Sie ähnliche Projekte, welche ebenfalls zum Ziel haben, über den Grünraum ältere Menschen in das Quartierleben miteinzubeziehen? Was ist ihre Erfahrung damit?
- Partizipation gelingt am Konkreten und Fassbaren – so unsere Erkenntnis. Via Aktivitäten werden Beziehungen geschaffen. Die ältere Generation ist schwer damit abzuholen, da sie nicht mehr so aktiv ist. Wie gelangt man trotzdem an sie heran?
- Wann gelingt die Verstetigung eines partizipativen Projekts? Was sind ihre Erfahrungen damit? Was bedarf es dazu?